

gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

Angedacht

Jesus Christus spricht:
Wachet! (Mk 13,37)

Jeder von uns weiß, wie gefährlich Sekundenschlaf am Steuer ist. Ein einziger Moment der Unachtsamkeit kann fürchterliche Folgen haben.

Unser Bibelwort spricht nicht vom Autofahren und doch mahnt es uns sehr eindringlich, wach zu sein, wach zu bleiben, aufzupassen und bereit zu sein, um das Kommen des Reiches Gottes nicht zu verschlafen. Gerade weil wir den Zeitpunkt des Eintreffens des Hausherrn, wie Gott hier in einer Metapher genannt wird, nicht kennen, und es auch keine gesicherten Vorboten oder Zeichen dafür gibt, müssen wir um so wachsammer sein. So Jesu Argumentation.

Die Beschäftigung mit dem Glauben sollte ich daher nicht leichtfertig immer wieder auf später verschieben. Glaube ist aber auch nichts, was einmal erkannt ich mir fortan als Trophäe ins Regal stellen kann. Nein, Glaube will gelebt werden. Jetzt heute hier jeden Tag wieder neu. Dazu muss

ich wach sein, aufmerksam und neugierig auf das, was Gott mir in meinem Leben schenkt, was er für mich bereit hält. Mit offenen Ohren, Augen und Herzen mein Leben leben. Das heißt nicht, dass ich mich nicht auch ausruhen darf. Ausruhen, um neue Kraft zu bekommen, um dann vielleicht auch wieder fit zu sein, um Fragen des Lebens möglicherweise bis tief in die Nacht mit einem Freund, einer Freundin durchzudiskutieren. Um Zeit und Kraft zu haben für das, was mein Nächster braucht. Um den Mut zu haben, im Gespräch mit anderen Gottes Wort nicht zu verbergen. Um mich selbst in schweren Zeiten an den hoffenden Glauben, Gott hat uns nicht aufgegeben und verlassen, festzuklammern und so wieder Mut und Kraft zu bekommen für mich und vielleicht dadurch auch für andere.

Solange, bis meine Zeit hier auf Erden vorüber ist, oder gar, bis die Lebenszeit der ganzen Welt vorbei ist und der Hausherr in sein Eigentum gekommen ist.

Ihre Pfarrerin Almut Heineken

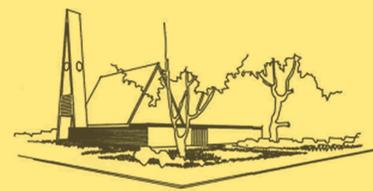


S. Hofschlaeger / pixelio.de

Gottesdienst für kleine Leute

am 22. März um 11.00 Uhr

und Gott ruhte



Besondere Gottesdienste

Weltgebetstag

am 6. März 19.30 Uhr in der Lukaskirche.

Anschließend lädt das Weltgebetstags-team zum Essen und zum Gespräch ins Gemeindehaus.

CHURCH
mitnehmen lohnt sich
T O ★ G O

göttlich – weiblich

am 8. März um 10.30 Uhr

Ökumenische Taizéandacht

am 12. März um 19.30 Uhr in der Lukaskirche

Konfigottesdienst

am 15. März um 9.30 Uhr

Der Gottesdienst wird von den Konfirmandinnen und Konfirmanden vorbereitet und durchgeführt.





gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

Informationen aus der Gemeinde

Weltgebetstag

6. März 19.30
Lukasgemeinde

„Steh auf und geh!“

„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabweerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.



Bild: Nonhlanhla Mathe

Elternabend für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Dienstag 24. März 19.00 Uhr

Bald beginnt für alle, die zwischen August 2006 und September 2007 geboren sind, die Konfirmandenzeit. Die Konfirmation feiern wir am 25. April 2021. Die meisten werden direkt angeschrieben. Eingeladen zum Konfirmandenkurs sind aber auch die Jugendlichen, die noch nicht getauft sind, sich aber gerne in der Zeit des Konfirmandenkurses taufen lassen wollen. Deren Eltern bitten wir, sich im Pfarramt zu melden.

Dambacher Abendgespräche

KIRCHENASYL UNTER BESCHUSS! – WARUM KIRCHENASYL TROTZ KRITIK WEITERHIN NOTWENDIG IST.

Mittwoch, 11. März 2020,
19.30 – 21.00 Uhr

Die Bibel ist ein Buch voller Fluchtgeschichten. Aus diesem Grund gehört es seit Jahrhunderten zum diakonischen Auftrag der Kirche, den besonders Schutzbedürftigen Zuflucht und Zukunft zu geben. Kirchengemeinden, die Kirchenasyl gewähren, tun dies aus zutiefst christlicher Überzeugung, weil sie in vielen Fällen die Menschenwürde und die Menschenrechte Geflüchteter verletzt sehen.

Referent: Pfarrer Kuno Hauck, Beauftragter für Kirchenasyl und Migration im Dekanat Fürth. Seit 2001 hat er selbst in seinen Gemeinden mehrfach Kirchenasyle angeboten.

FREIHEITSDIALOG ODER SOKRATES GOES ONLINE

Mittwoch 01. April 2020
19.30 – 21.00 Uhr

„Freiheitsdialog“ ist eine Webseite (www.freiheitsdialog.de) mit 15 philosophischen Gesprächen über wahre und falsche Freunde der Freiheit. In der Tradition des unsterblichen Sokrates laden die als Video, Audio und Textdokument präsentierten Gespräche zu einer kritischen Diskussion unserer Freiheitsvorstellungen ein. Das Abendgespräch am 1. April wird mit den Meisterdenkern europäischer Freiheitsphilosophie daran erinnern, über der Freiheit im privaten Bereich die Freiheit im öffentlichen Raum nicht zu vergessen: im Raum eines Staates, der mit dem deutschen Wort für Republik „Freistaat“ heißt.

Prof. Dr. Rolf Gröschner, emeritierter Professor für Öffentliches Recht und Rechtsphilosophie und
Dr. Wolfgang Mölkner, pensionierter Gymnasiallehrer für Deutsch, Religion und Philosophie

Vom Diakonieverein zum Diakonie- und Förderverein Fürth Erlöserkirche e.V.

Im letzten Monatsgruß lag ein Flyer für den Diakonie- und Förderverein unserer Erlöserkirche. Vielleicht haben Sie ihn gelesen, vielleicht ist er aber auch gleich aus den Augen verschwunden.

Halt wieder mal ein Bittbrief für eine Fördermitgliedschaft.

Stimmt.

Und dennoch freuen wir uns, wenn Sie sich ein wenig Zeit nehmen und darüber nachdenken, ob es eine gute Sache sein könnte, da Mitglied zu werden.

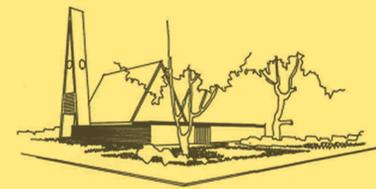
Uns ist es ein Anliegen, neben diakonischen Aufgaben auch die Kirchengemeinde in ihrer Arbeit zu unterstützen. Es gibt viele

7 WOCHEN OHNE

Ideen für eine lebendige Arbeit in unserer Kirchengemeinde. Doch oft kosten diese Ideen auch Geld. Der Diakonie- und Förderverein will hier aktiv werden, damit Ideen und Projekte nicht scheitern müssen. Für nähere Informationen schauen Sie doch auf unsere Homepage oder fragen Sie im Pfarramt nach.

www.erloeserkirche-fuerth.de

Ihr Pfarrer Popp



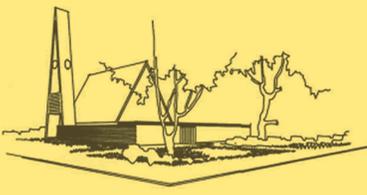
Ein Praktikant in unserer Gemeinde

Liebe Gemeinde,
 mein Name ist Christoph Müller, ich bin 23 Jahre alt und studiere in Erlangen evang. Theologie mit dem Ziel Pfarrer zu werden. Im Verlauf meines Studiums ist ein Praktikum in einer Gemeinde vorgesehen und daher werde ich ab dem 16.3. vier Wochen in ihrer Gemeinde hospitieren und Herrn Popp begleiten. Ich freue mich darauf, ihre Gemeinde, die Kirche und natürlich auch Sie als Gemeindemitglieder kennen zu lernen und mich im Verlauf meines Praktikums in das Gemeindeleben einzubringen. Viele Grüße
 Christoph Müller



Liebe Gemeinde,
 es ist eine Bereicherung, wenn Menschen von außen unsere Gemeinde erleben. Dazu gehört natürlich auch, mit Menschen zu sprechen, wie sie Gemeinde erleben. Von daher freue ich mich, wenn Sie sich auch für ein Gespräch mit Herrn Müller Zeit nehmen.
 Herzliche Grüße
 Rüdiger Popp

Aktuelle Termine			
Montag 02.03.	14.30 Uhr	Treff 60 plus	Anregung für Geist und Körper - Sitztanz mit Frau Rauch
Mittwoch 04.03.	9.30 Uhr	Mit Schwung in den Tag	Bewegungsübungen mit S. Grahmann
Dienstag 10.03.	19.30 Uhr	Kirchenvorstand	
Mittwoch 11.03.	19.30 Uhr	Dambacher Abendgespräche	Kirchenasyl unter Beschuss! Warum Kirchenasyl dennoch notwendig ist.
Donnerstag 12.03	9.00 Uhr	Frauenfrühstück	
Samstag 14.03	09.00 Uhr	Konfirkurs	
Dienstag 17.03.	19.00 Uhr	Elternabend des laufenden Konfirmandenjahrgangs	
Mittwoch 18.03.	9.30 Uhr	Mit Schwung in den Tag	Bewegungsübungen mit S. Grahmann
Dienstag 24.03.	19.00 Uhr	Elternabend des neuen Konfirmandenjahrgangs	
Mittwoch 01.04.	19.30 Uhr	Dambacher Abendgespräche	Freiheitsdialog oder Sokrates goes online
Montag 06.04.	14.30 Uhr	Treff 60 plus	



gemeinde aktuell

ERLÖSERKIRCHE DAMBACH

Gruppen und Kreise

Kinder-/Jugendchor:
dienstags 16.30-17.30 und
17.30-18.30 Uhr
M. Teepe
Tel: 408 72 89

Kirchenchor:
montags 19.30-21 Uhr
J. Brinkmann Tel: 741 94 78

Jungchar:
montags 17.00-18.30 Uhr (CVJM)
D. Merdes Tel: 74 66 93

Mütterkreis:
mittwochs 15.30 Uhr

Frauenfrühstück:
donnerstags, monatlich
C. Seiferth Tel: 72 99 03

Treff 60 plus:
jeden ersten Montag im Monat
S. Westhäußer Tel: 72 02 95

Dambacher Abendgespräche
mittwochs, monatlich
G. Schöck Tel: 72 01 61

Gemeindehilfen:
**Sammlung im März für Früh-
jahrssammlung der Diakonie/
1/3 Monatsgruß**
**Abholung Monatsgruß April
ab Dienstag 24. März 2020**

V. i. S. d. P.:
Pfarrerin Müller/Pfarrer Popp
Redaktion: Pfrin. Heineken, M. Öchsner,
Pfr. Popp
Layout: Pfr. Popp

Unsere Gottesdienste

1. März
10.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Zuber



22. März
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Popp

11 Uhr Gottesdienst für
kleine Leute

6. März
19.30 Uhr
Weltgebetstag in der Lukasgemeinde

29. März
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl (Gesamtkelch)
Pfarrerin Heineken



8. März
10.30 Uhr Church to go

5. April
10.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Hauck



12. März
19.30 Uhr Taizéandacht in der
Lukasgemeinde

15. März
9.30 Uhr Konfigottesdienst



eine Welt Verkauf



Kindergottesdienst

Namen und Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Fürth-
Erlöserkirche (Dambach)
Parkstraße 75, 90768 Fürth
Tel: 0911 / 72 00 15
Fax: 0911/787 34 80
E-mail:
pfarramt.erloeser-fue@elkb.de
Internet: www.erloeserkirche-fuerth.de

Kirche
Zirndorfer Str. 51

Bankverbindung
IBAN: DE39 7625 0000 0380 8882 71
BIC: BYLADEM1SFU

Büro: Margit Öchsner
Öffnungszeiten:
Mo 15-18 Uhr; Di, Do 10-12 Uhr

Pfarrer Rüdiger Popp
Parkstr. 75 Tel: 72 00 15

Pfarrerin i. E. Almut Heineken
Tel: 960 15 43

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Christina Seiferth Tel: 72 99 03

Kindergarten: Zirndorfer Str. 32,
Leitung: Daniela Lucha
Tel: 72 95 38 Fax: 766 42 39
kita.erloeserkirche.fue@elkb.de

Kirchenmusik: (Orgel/Chor)
Johannes Brinkmann Tel: 741 94 78
Kinder- und Jugendchor:
Monika Teepe
Tel: 408 72 89

Mesnerin und Hausmeisterin
Olga Gembel

Diakoniestation Fürth, Tel: 77 20 69